

## PROTOKOLL

über die 8. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Tourismus und Stadtmarketing  
am Donnerstag, den 25.04.2019,  
Ratssaal, Markt 22, 49324 Melle

**Sitzungsnummer:** KTUS/008/2019  
**Öffentliche Sitzung:** 19:00 Uhr bis 20:25 Uhr

### **Anwesend:**

#### **Vorsitzender**

Christian Terbeck

#### **Mitglied CDU-Fraktion**

Heiko Christian Grube  
Gerda Hövel  
Herla Wendelin-Feindt

#### **Mitglied SPD-Fraktion**

Wilhelm Hunting  
Annegret Mielke  
Erich Walkenhorst

Vertretung für Bernhard Schürmann  
Vertretung für Uwe Plaß

#### **Mitglied B90/DIE GRÜNEN-Fraktion**

Silke Meier  
Alfred Reehuis

Vertretung für Ursula Buermeyer

#### **Mitglied UWG-Fraktion**

Peter Mittelberg

#### **Mitglied FDP-Fraktion**

Johannes Marahrens

#### **Hinzugewählte**

Gottfried Müller

#### **von der Verwaltung**

Erster Stadtrat Andreas Dreier  
Judith Fidler  
StVR Sandra Wiesemann

#### **ProtokollführerIn**

Maren Kleine-König

#### **Zuhörer**

Presse  
Zuhörer

Frau Simone Grawe, Meller Kreisblatt  
Bernd Meyer  
Ulrike Bösemann  
Sr. Rosita Thomas

### **Abwesend:**

#### **Mitglied SPD-Fraktion**

Uwe Plaß  
Bernhard Schürmann

#### **Mitglied B90/DIE GRÜNEN-Fraktion**

Ursula Buermeyer

#### **Hinzugewählte**

Annegret Kuzma

## **Tagesordnung:**

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 27.02.2019
- TOP 5 Bericht der Verwaltung
- TOP 6 Stadtjubiläum "850 Jahre Melle"; Sachstandsbericht
- TOP 7 Partnerschaften; Sachstandsbericht
- TOP 8 Controllingbericht für den Ausschuss für Kultur, Tourismus und Stadtmarketing Stichtag 31.12.2018  
Vorlage: 2019/0096
- TOP 9 Wünsche und Anregungen

## **TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Vorsitzender Herr Terbeck eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 2 Feststellung der Tagesordnung**

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

## **TOP 3 Einwohnerfragestunde**

Herr Bernd Meyer meldet sich mit 2 Punkten zu Wort.

### 1. Stadtjubiläum „Thema gestern“

Er merkt an, dass das „Thema gestern“ noch stärker beim Stadtjubiläum in den Vordergrund gestellt werden sollte. Die erste urkundliche Erwähnung sei 1169 gewesen und dieses Jubiläum werde schließlich gefeiert. Der geschichtliche Hintergrund sei vielen Meller Bürgern gar nicht bekannt.

Frau Wien weist ihn darauf hin, dass es eine Arbeitsgruppe „Heimatgeschichte“ gebe. Er hätte die Chance gehabt, in dieser Arbeitsgruppe ein Projekt/eine Idee zum geschichtlichen Hintergrund der ersten urkundlichen Erwähnung einzubringen. Zum jetzigen Zeitpunkt wäre es schwierig, diese Daten noch in das Programm einzuarbeiten.

Herr Müller ist der gleichen Auffassung wie Frau Wien, dass Herr Meyer die Chance gehabt hätte, sein Anliegen in der Arbeitsgruppe „Heimatgeschichte“ vorzustellen und auszuarbeiten. Alle Bürger waren im Vorfeld dazu aufgerufen, ihre Ideen für das Stadtjubiläum einzubringen. Sein Hinweis käme jetzt etwas spät.

Herr Terbeck merkt an, dass sein Hinweis etwas verspätet sei. Eine Diskussion an dieser Stelle zu dem Thema sei deplatziert.

### 2. Universität Osnabrück – Fachbereich Geschichte

Dozenten und Studierende des Fachbereichs Geschichte der Universität Osnabrück werden Anfang Mai in Melle für einen Tag zu Gast sein und sich mit der Meller Geschichte beschäftigen. Bisher sei die Universität für diese Art von Exkursionen nur in Bramsche und Bersenbrück zu Gast gewesen. Er betreue die Gäste von der Universität Osnabrück an diesem Tag.

Vorsitzender Herr Terbeck bedankt sich bei Herrn Meyer für seine Hinweise.

## **TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 27.02.2019**

Die Niederschrift vom 27.02.2019 wird mit 3 Enthaltungen genehmigt.

## **TOP 5 Bericht der Verwaltung**

Vorsitzender Herr Terbeck erteilt Herrn Dreier das Wort.

Herr Dreier berichtet über folgende Projekte aus der Verwaltung:

## 1. Bevorstehende Veranstaltungen

### ➤ **Wimpelwanderung am Sonntag, 28. April 2019**

Im Vorfeld des 8. Wandertages wird der Wandertagswimpel am kommenden Sonntag, 28. April von Westerhausen zum neuen Austragungsort nach Melle-Mitte gebracht. Der Start der Wanderung ist um 9.30 Uhr in Westerhausen vorgesehen. Das Ziel der ca. 10 km langen Strecke ist die Gaststätte „Finale“ neben dem Grönegaubad. Aktuell liegen rund 180 Anmeldungen vor.

### ➤ **Bifurkationstag am Sonntag, 5. Mai 2019**

Eine Woche später, am Sonntag, 5. Mai 2019, wird der inzwischen 19. Bifurkationstag in Gesmold wieder einmal gute Unterhaltung und viele Informationen rund um die Themen „Natur“ und „Umwelt“ bieten.

### ➤ **Meller Sommer**

Die Vorbereitungen zur Veranstaltungsreihe „Meller Sommer – Kunst und Kultur auf dem Lande“ laufen derzeit auf Hochtouren.

Aktuell ist folgendes Programm vorgesehen:

Die Familie von Bar wird den Meller Sommer auf **Schloss Bruche** am Freitag, 14. Juni 2019 mit einem **Konzert** unter dem Titel „F.A.E. – Frei, aber einsam“ bereichern. Vor dem Konzert ist ein Gespräch über die großen Komponisten Mozart und Schumann vorgesehen, welches von zwei Musikern moderiert und geleitet wird.

Die Buchhandlung Sutmöller wird am Freitag, 21. Juni eine **Lesung** mit dem Autor Hans-Dieter Rutsch im **Fachwerk 1775** anbieten. Im Mittelpunkt der Lesung aus seinem neuen Buch „Der Wanderer“ wird das Leben des Dichters Theodor Fontane stehen.

Auf **Schloss Gesmold** wird nach dem überaus erfolgreichen Auftakt vom letzten Jahr vom 29. August 2019 bis einschließlich 1. September 2019 das **„Musikfest Wasserschloss Gesmold“** stattfinden. Das Programm bietet verschiedene Konzerte für Musik- und Klavierbegeisterte und beinhaltet auch einen Wettbewerb für junge Pianisten.

**Schloss Königsbrück** ist fest in der Hand der **Theaterbande Phoenix**. Sie präsentieren dort den **"Faust - ein deutscher Mythos"**. Die Premiere ist am 9. August geplant und weitere Aufführungen werden am 10., 16., 17. und 23. August jeweils um 20 Uhr stattfinden.

Mit diesen wunderbaren Orten, für die die Eigentümer ihre Pforten öffnen und den einzelnen Programmpunkten ist eine wunderbare Vielfalt gelungen.

### ➤ **Literaturfest Niedersachsen**

Im Rahmen des diesjährigen „Literaturfestes Niedersachsen“ wird das Projekt „Unsere Stadt liest ein Buch“ durchgeführt, an dem Melle beteiligt ist. Im Mittelpunkt steht das Buch „Die Geschichte der Frau“ des Schriftstellers Feridun Zaimoglu.

Folgende Aktivitäten sind dazu geplant:

- Pressegespräch Anfang Juni
- Behandlung des Buches in Literaturkreisen
- Auftaktveranstaltung in der Stadtbibliothek am Mittwoch, 31. Juli 2019 um 19.00 Uhr
- fünf kleine Lesungen von Prominenten im Zeitraum August/September
- Schulworkshop
- Poetry-Slam am Donnerstag, 12. September 2019 um 19.30 Uhr

in der Alten Stadthalle, Haferstr. 7  
-Lesung mit dem Autor am Dienstag, 17. September 2019 um 19.30 Uhr  
in der Alten Stadthalle, Haferstr. 7

## 2. Projekt - Digitale Touristinfo

Die Digitalisierung spielt auch im Tourismus eine immer größere Rolle und wird von Urlaubern mittlerweile bei der Reiseplanung und vor Ort erwartet. Gemeinsam mit den Partnern der GEO Region ist daher vom Tourismusverband Osnabrücker Land ein Förderantrag an das Land Niedersachsen gestellt worden, für die Anschaffung von interaktiven Infosäulen und Outdoor-Terminals, auf denen Gäste individuell und unabhängig von Öffnungszeiten Informationen zu u.a. Veranstaltungen, Sehenswürdigkeiten und Touren erhalten können. Im Rahmen dieses Förderprogramms werden die Anschaffungen vom Land mit einer Quote von 50% gefördert. Die Stadt Melle hat ihre Beteiligung gegenüber dem TOL bereits signalisiert. Die für Melle anvisierte Version ist für den Außenbereich gedacht und liegt bei etwa 6.000 € brutto. In enger Abstimmung mit der Stadtplanung wird im Rahmen der Neugestaltung des Marktplatzes ein passender Standort für die Infosäule gesucht.

Frau Hövel dankt an dieser Stelle den Mitarbeiterinnen im Amt für Kultur, Tourismus und Stadtmarketing für ihre Arbeit. Eine Stadt wie Melle könne stolz darauf sein, ein solches Veranstaltungsprogramm anbieten zu können.

Frau Wendelin-Feindt unterstützt das Projekt „Digitale Touristinfo“.

Vorsitzender Herr Terbeck bedankt sich bei Herrn Dreier für seinen Bericht.

### TOP 6      **Stadtjubiläum "850 Jahre Melle"; Sachstandsbericht**

Vorsitzender Herr Terbeck erteilt Frau Wien das Wort.

Frau Wien berichtet vom aktuellen Sachstand der Planungen für das Stadtjubiläum „850 Jahre Melle – Gestern, Heute, Morgen“. Die Planungen stellt sie anhand einer Power-Point-Präsentation vor, die als Anlage beigefügt ist.

Herr Reehuis fragt nach, ob die Seiten des Programmheftes schon komplett verplant sind. Falls es noch Freiseiten gebe, könnte die geschichtliche Darstellung zur ersten urkundlichen Erwähnung im Jahr 1169 im Programmheft noch Berücksichtigung finden.

Frau Wien erklärt, dass das Programm möglichst handlich sein solle. Eine offizielle Festschrift werde es nicht geben.

Herr Terbeck merkt an, dass während des Stadtjubiläums sicherlich viel Material gesammelt werde, dass im Nachgang aufbereitet werde. Dabei könnte der geschichtliche Hintergrund zum Stadtjubiläum ebenfalls Berücksichtigung finden.

Frau Hövel hinterfragt die Beteiligung der jeweiligen Stadtteile am Stadtjubiläum.

Frau Wien erläutert, dass sie sich eine stärkere Beteiligung der einzelnen Stadtteile gewünscht hätte. Das gesteckte Ziel, sei nicht ganz erreicht worden.

Herr Marahrens erkundigt sich nach der Arbeitsgruppe „Wirtschaft und Technik“. Er wünsche sich einen guten Wirtschaftsauftritt.

Frau Wien zeigt sich sehr erfreut darüber, dass sich das Meller Unternehmensnetzwerk mit tollen Aktionen in der Plettenberger Straße einbringen wird, um den Bereich „Gewerbe und Industrie“ mit Leben zu füllen.

Frau Mielke fragt nach, ob sich alle Stadtteile am Festumzug beteiligen.

Herr Müller führt dazu aus, dass in der letzten Woche eine Sitzung des Sportdachs Melle stattgefunden habe, in der er die Meller Sportvereine gebeten habe, am Festumzug teilzunehmen. Von den Vereinen des Sportdachs Melle habe er Zusagen dafür erhalten.

Herr Mittelberg erkundigt sich, ob es möglich sei, die Informationen zum Stadtjubiläum auch auf den Internetseiten der jeweiligen Stadtteile zu integrieren.

Frau Wien nimmt diese Anregung gerne auf.

Vorsitzender Herr Terbeck bedankt sich bei Frau Wien für ihren Bericht.

## **TOP 7 Partnerschaften; Sachstandsbericht**

Vorsitzender Herr Terbeck erteilt Herrn Müller das Wort.

Herr Müller berichtet über die Städtepartnerschaften:

➤ Stadtjubiläum – 850 Jahre Melle

Zum Stadtjubiläum werden zehn Delegationen aus folgenden Partnerstädten erwartet: Melle/Frankreich, Melle/Belgien, New Melle/USA, Berlin-Reinickendorf, Nigde/Türkei, Jekabpils/Lettland, Torzhok/Russland, Bad Dürrenberg, Eke/Belgien und Eecke/Frankreich.

Er freue sich besonders darüber, dass eine Delegation aus Nigde/Türkei anreisen werde.

Delegationen aus Eiken/Schweiz, Gent/Belgien und Cires les Mello/Frankreich reisen aufgrund anderer Verpflichtungen leider nicht an.

Herr Müller bittet darum, dass die verschiedenen Fraktionen entsprechende Personen für die Betreuung der verschiedenen Delegationen benennen.

Folgende Stände werden beim internationalen Dorf auf dem Rathausplatz vertreten sein: -Jekabpils (Deutsch-Baltischer Freundeskreis), New Melle (Deutsch-Amerikanischer Freundeskreis), Melle/Belgien, Melle/Frankreich, Eicken-Bruche (Vier-Dörfer-Komitee), Berlin-Reinickendorf

Die Stände des internationalen Dorfes werden mit Märchenbildern, die bei einem Jugendcamp entstanden sind und vor Jahren bereits im Bahnhofstunnel gehangen haben, dekoriert. Detlef Groth habe die Bilder in den Osterferien überarbeitet.

Die Delegation aus Melle/Frankreich habe bereits mitgeteilt, dass sie ein künstlerisch gestaltetes Mosaik für den Grönenbergpark mitbringe.

Ein besonderes Highlight sei das 25jährige Partnerschaftsjubiläum mit Torzhok/Russland. Es sei eine Feierstunde am Samstagabend im Beisein aller Städtepartner geplant.

Als Präsent für die Delegationen werde derzeit eine Grafik vom Künstler Reinhard Klink zum Thema „Städtepartnerschaften“ erstellt.

Herr Terbeck geht auf das angekündigte künstlerische Mosaik als Gastgeschenk aus Melle/Frankreich ein. Die Partnerschaftsecke im Grönenbergpark müsse im Auge behalten werden, damit die Aufteilung und Pflege ein gutes Gesicht nach außen abgebe. Die Planung des gesamten Areals rund um den Grönenbergpark sei immer wieder Thema im Ortsrat Melle-Mitte.

➤ Regenwalder Treffen

Am 31. Mai und am 1. Juni finde das Regenwalder Treffen in Melle statt. Bisher liegen dafür 20 Anmeldungen vor. Der Bürgermeister aus dem Kreis Regenwalde Herr Labes reise zu diesem Treffen persönlich an.

Herr Hunting geht auf die Partnerschaftsaustausche in Polen ein. Eine Modernisierung des Austausches zwischen dem Landkreis Osnabrück und Alleinstein sowie der Gemeinde Bad Essen und Walcz sei bereits gelungen. Er hoffe, dass eine Modernisierung zwischen Melle und Regenwalde ebenfalls klappe.

Herr Müller erklärt, dass der Bürgermeister aus dem Kreis Regenwalde wahrscheinlich aus dem Grund des Modernisierungsgedanken in diesem Jahr persönlich anreise.

Vorsitzender Herr Terbeck bedankt sich bei Herrn Müller für seinen Bericht.

**TOP 8      Controllingbericht für den Ausschuss für Kultur, Tourismus  
                 und Stadtmarketing Stichtag 31.12.2018  
                 Vorlage: 2019/0096**

Vorsitzender Herr Terbeck erteilt Frau Wiesemann das Wort.

Frau Wiesemann stellt den Controllingbericht für den Bereich Kultur, Tourismus und Stadtmarketing zum Stichtag 31.12.2018 anhand der entsprechenden Vorlage vor.

Herr Reehuis hinterfragt, den zehnpromzentigen Rückgang der Besucher zum Vorjahr. Er sei allerdings davon überzeugt, dass diejenigen, die die Stadtbibliothek nutzen, voll hinter dem Konzept stehen. Außerdem gebe es nur geringe Abweichungen bei den Einnahmen.

Frau Wiesemann erläutert, dass Frau Dr. Koop die Entwicklung im Blick habe.

Frau Wendelin-Feindt stellt fest, dass sich das Nutzerverhalten ändere. Die Stadtbibliothek wäre früher ein Ort der Ruhe gewesen, heute werde die Stadtbibliothek als Begegnungsstätte gesehen und für vielfältige Veranstaltungen genutzt. Sie sehe die Leitung bei Frau Dr. Koop in hervorragenden Händen mit Blick auf die Frühförderung sowie Kino mit Kaffeenachmittagen. Es sei gut, dass geplant sei, eine zusätzliche feste Stelle zu schaffen, um diesen Leuchtturm aufrecht zu erhalten.

Herr Dreier unterstreicht das geänderte Nutzerverhalten. Der Anteil der elektronischen Medien sei bei der Ausleihe auf 25 % gesteigert worden. Im Vergleich zu anderen Bibliotheken nehme Melle einen Spitzenplatz ein. Die Stadtbibliothek bewege sich mit ihrem Angebot auf einem hohen Niveau und die Mitarbeiter seien bestrebt, dieses hohe Niveau zu halten. Fest angestelltes Personal spiele dabei eine wichtige Rolle. Die Stadt Melle sei froh, mit Frau Dr. Koop so eine kompetente Leitung zu haben.

Frau Meier schließt sich dem Lob für die Stadtbibliothek an. Controllingberichte seien zwar wichtig, aber bei einer Einrichtung wie der Stadtbibliothek, die allen Bürgern offen stehe, sollte nicht zu genau auf Kenn- und Messzahlen geschaut werden. Diese Einrichtung leiste einen großen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung.

Frau Hövel sieht es genauso, dass Zahlen zwar wichtig sind, aber im Fall der Stadtbibliothek auch andere Werte gesehen werden müssen. Sie regt an, ein Gespräch mit Frau Dr. Koop zu führen, um sich ein Bild über die Entwicklung des Nutzerverhaltens zu machen.

Herr Grube merkt an, dass in diesem Zusammenhang grundsätzlich die Frage gestellt werden müsse, wie es mit den Büchern weitergehe. Er würdigt ebenfalls das Konzept der Stadtbibliothek und die Arbeit des engagierten Teams. Eine Beunruhigung sehe er nicht.

Herr Reehuis schließt sich den vorgebrachten Argumenten an. Die Entwicklung bei der elektronischen Ausleihe sei sehr positiv zu sehen.

Vorsitzender Herr Terbeck fasst zusammen, dass das Konzept und die engagierten Mitarbeiter der Stadtbibliothek sehr positiv gesehen werden. Die Stadtbibliothek könne weiterhin mit Unterstützung rechnen. Er bedankt sich bei Frau Wiesemann für ihren Bericht.

## **TOP 9      Wünsche und Anregungen**

Herr Mittelberg erkundigt sich nach der zukünftigen Reihenfolge bei der Ausführung des „Meller Wandertages“.

Herr Dreier erklärt, dass die bisherige Reihenfolge auch in Zukunft Bestand habe. Jedoch sei aus den Heimatvereinen angeregt worden, die Wimpelwanderung zukünftig ausfallen zu lassen.

Herr Mittelberg spricht den Wohnmobilstellplatz am Grönegaubad an. Eine Aufwertung sei wünschenswert. Schlechte Bewertungen des Wohnmobilstellplatzes in digitalen Medien wären keine gute Werbung für Melle.

Frau Hövel stimmt dem Wunsch von Herrn Mittelberg bzgl. des Wohnmobilstellplatzes zu.

Frau Mielke schließt sich diesem Wunsch ebenfalls an. Die Einrichtung einer Versorgungs- und Entsorgungsmöglichkeit wäre erstrebenswert.

Frau Mielke spricht einen weiteren verbesserungswürdigen Punkt an: Sie habe am heutigen Morgen beobachtet, dass der Aussichtspunkt „Mellevue“ mit Müll übersät, die Hinweistafeln des Geoparks Terra.vita mit Graffiti besprüht und Hindernisse vor die Bank gestellt worden sind. Eine Plastikplane wurde von Baum zu Baum gespannt. Sie regt an, die Zufahrt für PKWs zu sperren und eine Schranke zu installieren. Außerdem moniert sie, dass die Lorbeerhecke auf dem Grundstück unter der Aussichtsplattform recht hoch gewachsen sei, so dass ein ungestörter Ausblick über die Dächer von Melle nicht möglich sei.

Herr Terbeck bedankt sich für den Hinweis von Frau Mielke.

Frau Wiesemann erklärt, dass der Baubetriebsdienst die Aussichtsplattform einmal pro Woche inspiziert und sichert zu, den Müll und die Schäden umgehend beseitigen zu lassen.

Vorsitzender Herr Terbeck bedankt sich bei allen für ihre Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:25 Uhr.

gez. 20.05.2019  
Christian Terbeck  
\_\_\_\_\_  
Vorsitzender  
(Datum, Unterschrift)

gez. 17.05.2019  
Andreas Dreier  
\_\_\_\_\_  
Verw. Vorstand  
(Datum, Unterschrift)

gez. 16.05.2019  
Maren Kleine-König  
\_\_\_\_\_  
Protokollführerin  
(Datum, Unterschrift)